

## STANDORTE

### DÜSSELDORF (19.01. – 10.02.2019)

Landtag Nordrhein-Westfalen

Platz des Landtags 1 | 40221 Düsseldorf

Sa – So 11.00 – 17.00

genaue Angaben unter [www.landtag.nrw.de](http://www.landtag.nrw.de)

### LÜDENSCHIED (17.02. – 27.03.2019)

Geschichtsmuseum der

Stadt Lüdenscheid

Sauerfelder Str. 14 | 58511 Lüdenscheid

Mi – So 11.00 – 18.00

### KÖLN (01.04. – 15.05.2019)

LVR-Zentralverwaltung – Landeshaus

Kennedy-Ufer 2 | 50679 Köln

Mo – Fr 9.00 – 19.00

### DORTMUND (19.05. – 23.06.2019)

Museum für Kunst und

Kulturgeschichte Dortmund

Hansastraße 3 | 44137 Dortmund

Di, Mi, Fr, So 10.00 – 17.00

Do 10.00 – 20.00

Sa 12.00 – 17.00



### BIELEFELD (27.06. – 27.07.2019)

Stadtarchiv und Landesgeschichtliche

Bibliothek Bielefeld

Neumarkt 1 | 33602 Bielefeld

Mo 14.00 – 18.00

Di – Fr 11.00 – 18.00

Sa 11.00 – 14.00

### VOGELSANG (01.08. – 16.09.2019)

NS-Dokumentation Vogelsang

Forum Vogelsang IP

Vogelsang 70 | 53937 Schleiden

täglich 10.00 – 17.00

### MINDEN (21.09. – 26.10.2019)

Stadtmuseum Minden

Ritterstraße 23 | 32423 Minden

Di – So 12.00 – 18.00

Sonderöffnungszeiten für Gruppen nach  
Anmeldung möglich

### MÜNSTER (30.10. – 21.11.2019)

LWL-Landeshaus Münster

Freiherr-vom-Stein-Platz 1

48133 Münster

Mo – Fr 8.00 – 18.00

Weitere Informationen zu allen Ausstellungen  
orten und der Ausstellung unter:  
[www.weimar-im-westen.de](http://www.weimar-im-westen.de)

# WEIMAR IM WESTEN

## REPUBLIK DER GEGENSÄTZE

## EINE AUSSTELLUNG ACHT ORTE IN NRW

Die Weimarer Republik war eine Republik der Gegensätze: Politische Aufbrüche und soziale Fortschritte gingen mit sozialen Konflikten und extremer Gewalt einher, auch und vor allem im Westen. Die Zeit der ersten deutschen Demokratie wurde in dieser Region nicht nur wegen der konfliktreichen Besatzungspolitik im Rheinland und im Ruhrgebiet als eine ganz eigene Geschichte der jungen Republik erfahrbar. Vielmehr war der Westen auch ein Laboratorium für zahlreiche gesellschaftliche, kulturelle und technische Experimente und Innovationen, etwa im Bereich des sozialen Wohnungsbaus, im Verkehrswesen, der Entwicklung neuer Medien wie dem Radio, in der Bildungspolitik und Kunst.



Die multimediale Wanderausstellung **Weimar im Westen: Republik der Gegensätze** spürt ab Januar 2019 an acht Standorten in NRW dieser widersprüchlichen Zeit im Rheinland und in Westfalen-Lippe nach. Wie unter einem Brennglas werden hier Probleme und Erfolge der ersten deutschen Demokratie sichtbar gemacht. Eindrücklich wird gezeigt, dass die Demokratie und ihre Errungenschaften keine Selbstverständlichkeiten sind. Auch in Westfalen und im Rheinland erhielten nationalistisch-völkische Vereine in der Weimarer Republik wachsenden Zulauf, wenngleich der Westen lange Zeit politisch als Inbegriff der ›Weimarer Koalition‹ galt. Schließlich konnten jedoch die Nationalsozialisten die Landtagswahl in Lippe Anfang 1933 propagandistisch für sich vereinnahmen: Rückblickend markiert sie den Anfang vom Ende der jungen Republik.

Die Wanderausstellung **Weimar im Westen: Republik der Gegensätze** präsentiert in vier begehbaren Würfeln ein vielfältiges multimediales Angebot: Bislang unbekannte Fotos und Filme, Interviews mit Expert\_innen und Prominenten sowie interaktive Elemente wie einem Wahl-O-Mat laden zum Entdecken, Ausprobieren und Eintauchen in die Welt der Weimarer Republik ein.

**Weimar im Westen: Republik der Gegensätze** ist eine gemeinsame Ausstellung des LWL-Instituts für westfälische Regionalgeschichte und des LVR-Instituts für Landeskunde und Regionalgeschichte in Kooperation mit dem LWL-Medienzentrum für Westfalen sowie dem Verein Weimarer Republik. Die Ausstellung ist Teil des Bauhaus-Jubiläums in NRW: **100 Jahre bauhaus im westen**, ein Projekt des NRW-Ministeriums für Kultur und Wissenschaft und der Landschaftsverbände Westfalen-Lippe und Rheinland. Schirmherrin ist Isabel Pfeiffer-Poensgen, Ministerin für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen. Die Ausstellung wurde von *musealis* realisiert.

#### Kontakt

LWL-Institut für Regionalgeschichte

Dr. Julia Paulus

Karlstrasse 22 | 48147 Münster

☎ 0251 / 591-5880

✉ [info@weimar-im-westen.de](mailto:info@weimar-im-westen.de)

🌐 [www.weimar-im-westen.de](http://www.weimar-im-westen.de)



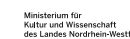
#### Bildnachweis

LWL-Medienzentrum für Westfalen außer:  
Bergleute Zeche Sachsen um 1925: Stadtarchiv Hamm / Fotograf: o.Ang.  
Rhörrad: BArch, Bild 102\_01939A / Georg Pahl  
Bettler am Straßenrand liegend: BArch, Bild 183-1983-0111-504 / o.Ang.

Flyergestaltung: Hannah Meyer (Hüftstern) | Redaktion: Dorothea Warneck (musealis)



Ein Projekt von



Mit Unterstützung von



Eine Ausstellung der Landschaftsverbände



Gestaltung und Umsetzung

